



Er scheint jeden Sonnabend.
Abonnementspreis bei allen Kaiserl. Post-
anstalten 2 Mark jährlich; für Zubringung
durch Briefträger 60 Pf. extra.

Inserate
werden in der Expedition d. Blattes jederzeit
angenommen. Die durchlaufende Zeile kostet
20 Pf., die Spaltzeile 10 Pf.

Kreis-Blatt

des

Königlichen Landraths-Amtes Kreises Löbau zu Neumark.

Redaction des amtlichen Theils:
Königl. Landrathsamt.

Expedition, Druck und Verlag:
J. Köpke's Buchdruckerei in Neumark.

No. 32.

Neumark, den 8. August.

1885.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths-Amtes und des Kreis-Ausschusses.

N^o 357.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an meine Amtsblatts-Bekanntmachung vom 2. Juli v. J. — Amtsblatt 1884 Seite 196/97 — bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß der Herr Minister für Landwirthschaft, Domainen und Forsten durch Circular-Erlaß vom 10. Juli d. J. — I. 9790 — die Königlichen Regierungs-Präsidenten, bezw. Regierungs-Vizepräsidenten zu Aurich, Osnabrück, Münster, Düsseldorf und Aachen ermächtigt hat, vom 20. d. Mts. ab auch die Einfuhr von weiblichem Rindvieh einschließlich der Kälber aus den Niederlanden zu Zuchtzwecken unter den in meiner Bekanntmachung vom 2. Juli v. J. aufgeführten Bedingungen zu gestatten.

Einfuhr von
Rindvieh zu
Zuchtzwecken.

Die Einfuhr von Rindvieh beiderlei Geschlechts zu Zuchtzwecken aus dem Königreiche Belgien ist unter denselben Bedingungen gleichfalls gestattet.

Die Erfüllung der Bedingung, daß die eingeführten Thiere sechs Monate an ihrem Bestimmungs-orte verbleiben müssen, wird auch in diesen Fällen genau kontrollirt werden.

Marienwerder, den 18. Juli 1885.

Der Regierungs-Präsident.

Vorstehende Bekanntmachung bringe hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Neumark, den 6. August 1885.

Der Landrath.

N^o 358. Die städtischen Polizei-Verwaltungen und die Herren Amtsvorsteher des Kreises ersuche ich, die Berichte über die Lage der Industrie, die Lohn-Verhältnisse der Handwerker, Arbeiter etc., deren Erstattung durch die Verfügung vom 29. Januar 1882, No. 1 R. I., angeordnet worden, mir für den Zeitraum vom 15. Februar bis 15. August d. J. bis spätestens zum 20. d. Mts. einzureichen und dazu die in der hiesigen Buchhandlung vorrätigen Formulare zu benutzen. Ich bitte den Einreichungstermin genau einzuhalten und auch die Kreisblatts-Verfügung vom 13. Februar 1883, Kreisblatt pro 1883 No. 7, bei Ausfüllung der Formulare zu beachten.

Lage der
Industrie.

Neumark, den 5. August 1885.

Der Landrath.

N^o 359. Diejenigen Herren Amtsvorsteher, welche meiner Kreisblattsverfügung vom 14. v. Mts., betreffend die Einreichung des angeordneten Berichts über die Feuerlöschgerätschaften, bis jetzt noch nicht entsprochen haben, ersuche ich, dies nunmehr bestimmt bis zum 20. d. Mts. zu thun.

Feuerlösch-
wesen.

Neumark, den 4. August 1885.

Der Landrath.

Urlisten der
Schöffen und
Geschworenen.

N^o 360. Die Herren Guts- und Gemeinde-Vorsteher der nachstehend genannten Ortschaften haben die Urlisten der Schöffen und Geschworenen bisher noch nicht eingereicht und werden an Erledigung der Kreisblatts-Verfügung vom 8. Juli cr. (Kreisblatt No. 28) mit dem Bemerkten erinnert, daß diejenigen Orts-Vorsteher, welche die Listen bis zum 12. d. Mts. noch nicht eingereicht haben, die Festsetzung von je 3 Mark Strafe bezw. kostenpflichtige Abholung zu gewärtigen haben.

Ich hebe wiederholt hervor, daß in die Listen mit Ausnahme der in der Kreisblatts-Verfügung vom 8. v. Mts. bezeichneten Personen **sämmtliche** Ortsbewohner aufzunehmen sind.

Dt. Brzozie, Gay, Grabacz, Gronowo, Gut Gwisdzyn, Dorf Gwisdzyn, Gryzlin, Kamionken, Arzeminiewo, Pippinken, Lubstein, Gut Mording, Mroczo, Nikolaiten, Dmulle, Gr. Ossowken, Ostrowitt, Petersdorf, Pomierken, Pronikau, Gut Radomno, Rybno, Gut Samplawa, Schakenhof, Starlin, Straszewo, Studa, Summin, Taborowisno, Trczyn, Tillitz, Tillitzken, Werry, Zarybinnet.

Neumark, den 6. August 1885.

Der Landrath.

Gensdarmen-
Rapporte.

N^o 361. Die Herren Gensdarme des Kreises werden hierdurch von dem Erscheinen zum nächsten Rapportstage am 1. September cr. entbunden.

Neumark, den 6. August 1885.

Der Landrath.

Viehseuchen.

N^o 362. Wegen Räudekrankheit ist ein Pferd des Einsassen Thomas Jarzembowski in Mroczo unter Stallsperr gestellt.

Neumark, den 3. August 1885.

Der Landrath.

N^o 363. Wegen Roghverdachts unter Observation bezw. Stallsperr gestellt sind: die Pferde auf der Besitzung des Kammerherrn von Hindenburg zu Kommen.

Neumark, den 8. August 1885.

Der Landrath.

N^o 364. Wegen Räudekrankheit unter Stallsperr gestellt ist: ein Pferd der Einsassen Wollmann zu Tereszewo.

Neumark, den 8. August 1885.

Der Landrath.

Ausloosung
von Kreis-
obligationen.

N^o 365.

Bekanntmachung.

Von den zu Zwecken der Chaussee- und Eisenbahnbauten auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 2. und 23. Juli 1873, 17. September 1875, 9. Januar 1879 und 27. April 1881 ausgegebenen Obligationen des Kreises Vöbau sind am 25. Februar cr. behufs Amortisation ausgelooft worden:

Von der IV. Emission.

Littr. A.	No. 7 über	1000 Thlr.
= C.	= 72 =	100 =
= D.	= 10 =	50 =

Von der V. Emission.

Littr. C.	No. 2 über	500 Mk.
= C.	= 3 =	500 =
= D.	= 4 =	200 =
= D.	= 44 =	200 =

Von der VI. Emission.

Littr. C.	No. 11 über	500 Mk.
= C.	= 17 =	500 =
= D.	= 1 =	200 =
= D.	= 44 =	200 =

Von der VII. Emission.

Littr. A.	No. 6 über	3000 Mk.
= B.	= 1 =	2000 =
= B.	= 26 =	2000 =
= C.	= 25 =	500 =
= D.	= 1 =	200 =
= D.	= 26 =	200 =
= D.	= 95 =	200 =

Den Inhabern der gedachten Obligationen werden die bezeichneten Kapitalien hierdurch mit der Aufforderung gekündigt, die Beträge gegen Einreichung der Obligationen vom 1. Oktober d. J. ab bei unserer Kreis-Kommunal-Kasse in Empfang zu nehmen. Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem 1. Oktober d. J. auf.

Neumark, den 6. Juli 1885.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Vöbau. E. von Bonin, Landrath.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

N^o 366. In der Untersuchungssache wider Danziger und Genossen V. L^o 23/85 soll der Schuhmacher Friedrich Becker, welcher früher in Liebemühl gewohnt hat, dessen Aufenthalt jetzt aber unbekannt ist, als Zeuge vernommen werden. Der p. Becker wird ersucht, seinen Aufenthaltsort hierher anzuzeigen, desgleichen ersuche ich alle diejenigen, denen über den gegenwärtigen Aufenthaltsort des p. Becker etwas bekannt ist, davon schleunigst hierher Anzeige zu machen.

Allenstein, den 28. Juli 1885.

Der Erste Staatsanwalt.

N^o 367.

Steckbrief.

Gegen die Arbeiterfrau Katharina Striewski, geb. Schmittel, früher in Stottau wohnhaft, jetzt unbekanntem Aufenthalts, welche sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Justiz-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten V. J. 330/85 hieher Nachricht zu geben.

Allenstein, den 21. Juli 1885.

Königliche Staatsanwaltschaft.

N^o 368.

Steckbrief.

Gegen den Scharwerker Gottfried Hausstein, zuletzt in Nasteiten, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Justiz-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten V. J. 543/85 hieher Nachricht zu geben.

Allenstein, den 11. Juli 1885.

Königliche Staatsanwaltschaft.

Öffentlicher Kreis-Anzeiger.

(Die Expedition des Kreisblatts besorgt Inserate in alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen.)

Bekanntmachung.

Der einschließlic der Hand- und Spanndienste, jedoch ausschließlic des Holzwerths und des Titels „Insgemein“ auf 11955 Mark 63 Pf. veranschlagte Neubau des Schulhauses in Kommen soll zur Ausführung im nächsten Jahre im Wege der Submission vergeben werden.

Die zur Bauausführung bereiten Bauunternehmer ersuche ich, die Offerten hierauf mir spätestens im Termine am

Dienstag, den 1. September er., Vormittags 11 Uhr,

unterschriftlich vollzogen, frankirt und versiegelt, mit der Aufschrift „Submissionsofferte auf den Schulbau in Kommen“ einzureichen., Kostenanschlag, Zeichnungen und Baubedingungen liegen in meinem Bureau während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Die nicht dem § 2 der Submissionsbedingungen vom 10. März 1881 entsprechenden Offerten werden unberücksichtigt bleiben.

Ich mache noch darauf aufmerksam, daß das Material erst im Laufe des Winters anzufahren und der Bau am 1. September k. J. zu vollenden ist.

Neumark, den 23. Juli 1885.

Der Landrath.

E. von Bonin.

Bekanntmachung.

Der zum 15. d. Mts. anstehende Termin zur Verpachtung der Jagd auf der hiesigen Feldmark wird hiermit aufgehoben.

Oznyen, den 6. August 1885.

Der Gemeinde-Vorsteher.

Srodcinski.

Bekanntmachung.

Die Wellbrücke in Milinko soll neu gebaut werden; es wird daher der von Grodziczo über Milinko nach Vorken führende Weg gesperrt.

Der auszuführende Brückenbau wird voraussichtlich nicht längere Zeit als 4 Wochen in Anspruch nehmen.

Grodziczo, den 5. August 1885.

Der Gutsvorsteher.

J. Walzer.

Gewerbe - Ausstellung in Graudenz

für den Bezirk Culm, Graudenz, Schwetz, Strasburg, Thorn.

Angemeldet über 300 Aussteller.

Vom 16. August bis 7. September täglich geöffnet.

Musik während des ganzen Tages.

Eintrittsgeld pro Person 50 Pfennig, Schüler und Lehrlinge 30 Pfennig.

JOH. RAUSCHENBACH

Eisengiesserei und Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen

(gegründet 1842)

Schaffhausen

FRANKFURT a. M.

Budapest

fabricirt als Specialität:

Wein- und Obstpressen

mit Doppelschaltung, zuerst von mir construirt und eingeführt.

Aepfelmühlen, Häcksel-Futter-Schneidmaschinen

neuestes System, zuerst von mir gebaut im Jahre 1864, für Hand und Kraftbetrieb.

Dreschmaschinen (Stiften-System),

zuerst von mir construirt im Jahre 1865, für Hand-, Pferde-, Kraft- und Dampfbetrieb.

SCHROTMUEHLEN.

Garantie und Probezeit.

etc. etc.

Billigste Preise.

Preisgekrönt mit über 200 Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Absatz bis incl. Dezember 1884: 178,920 Maschinen nach allen Ländern der Welt.

Solide Agenten gesucht. — Cataloge und Preiscurante sende gratis und franco.

Joh. Rauschenbach, Obermainanlage No. 3, Frankfurt a. M.

Bekanntmachung.

Am 20. Juli hat sich hier ein herrenloses Saufertel eingefunden, welches gegen Insektions- und Futterkosten beim Arbeiter Strzepainski vom berechtigten Eigenthümer abgenommen werden kann.

Samplawa p. Weissenburg, d. 2. August 1885.

Der Gutsvorstand.

Ed. Giraud.

Großes Gartenconcert

Dienstag, den 11. August er.,

ausgeführt von der

Meidenburger Stadtkapelle.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Entree pro Person 50 Pf., pro Familie à 3 Personen 1 Mk.

Boricki.